

Wenn Landsknechte die Erichsburg belagern...

Mittelalterliches Spektakel für Groß und Klein am 23. und 24. August rund ums Schloss

ERICHSBURG – „Marodierender Landsknechtshaufen belagert die Erichsburg!“ Unter diesem Motto lädt Inhaber Manfred Schneider am Sonnabend, 23. August, und Sonntag, 24. August, zu einer Veranstaltung auf Schloss Erichsburg ein, die ganz im Zeichen des Mittelalters stehen wird. Wörtlich heißt es: „Wir tauchen ein in die Zeit der Renaissance, der Dreißigjährige Krieg braust über die deutschen Lande hinweg, ein Trupp Landsknechte hat sich von seiner regulären Einheit entfernt und sucht auf eigene Faust lohnende Beute. Die etwas abseits gelegene Erichsburg erscheint dem Hauptmann als lohnendes Objekt, um daselbst zu plündern. Das Schloss ist aber mit Kanonen gut bestückt und leistet heftigen Widerstand. Den Marodeuren bleibt nur noch die Belagerung mit Sturmangriffen übrig.“ So wird es nachgestellt am 23. und 24. August, und für das leibliche Wohl ist dann genauso gesorgt wie für die Beschäftigung des Jungvolkes mit kleinen Überraschungsspielen. Der Zutritt zum Schlossgelände wird für Damen und Herren mit je fünf Euro berechnet, für das „Jungvolk“ mit drei Euro.

Kleine Nachfahren „unter zur Belagerung der Erichsburg sind erhältlich bei Manfred Schneider unter der Nummer 05564/3143055.“

Das Programm:

Sonnabend, 23. August:

- 8 Uhr: Lageraufbau der Landsknechte
- 11 Uhr: Angriff auf die Erichsburg
- 12 bis 13 Uhr: Rückzug der Landsknechte
- 13.30 Uhr: Musterung und Exercicium
- 15 Uhr: Angriff auf die Erichsburg
- 16.30 Uhr: Exercicium
- 18 Uhr: Böllerschießen, anschließend Ausklang

Sonntag, 24. August:

- 8 Uhr: Lagerleben der Landsknechte
- 11 Uhr: Angriff auf die Erichsburg
- 12 bis 13 Uhr: Rückzug der Landsknechte
- 13.30 Uhr: Musterung und Exercicium
- 15 Uhr: Angriff auf die Erichsburg
- 16.30 Uhr: Exercicium
- ab 18 Uhr: Ausklang



Schauplatz des Mittelalter-Spektakels: Schloss Erichsburg.